



Erfahrungen aus dem Planungsstab Stadtmuseum Stuttgart

Von der Sammlung zum digitalen Inventar



- Der Planungsstab
- Die Sammlung
- Digitale Inventarisierung: erste Schritte und Überlegungen
- Umsetzung
- Fazit und Ausblick



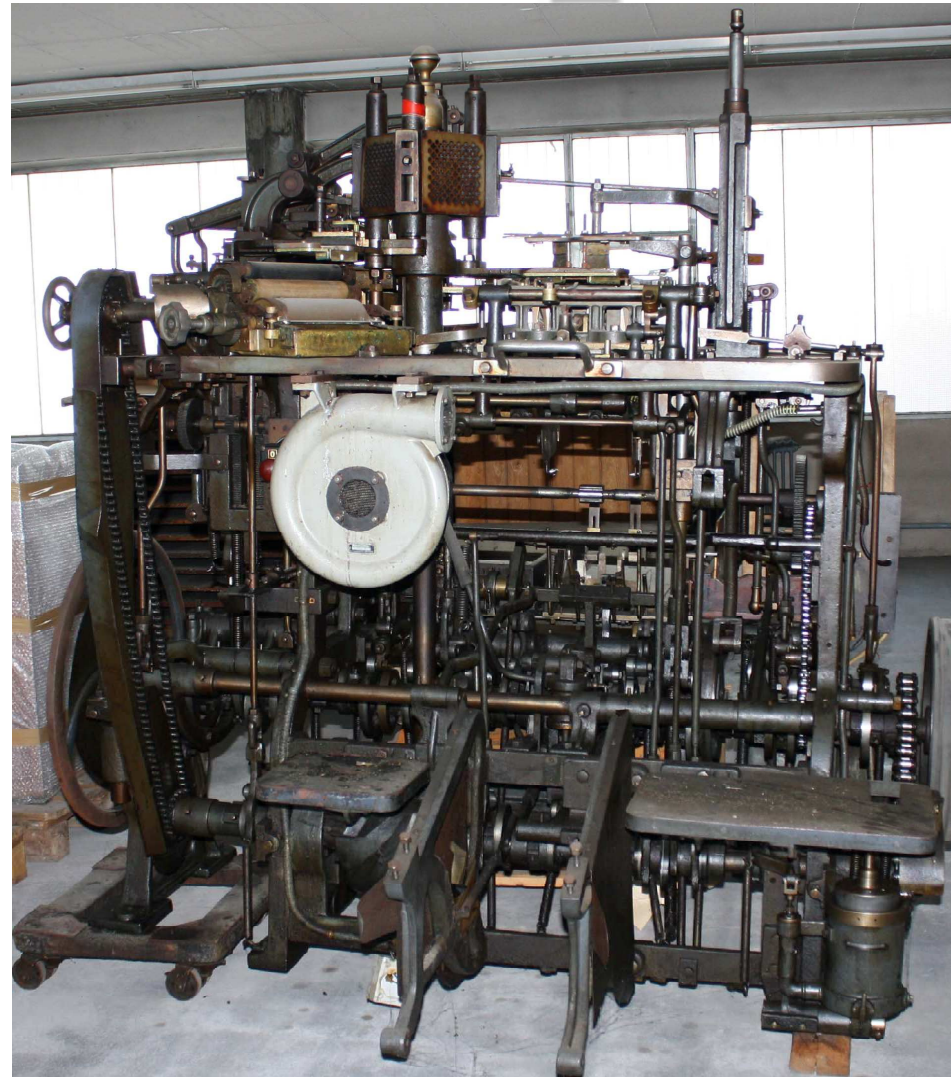
Der Planungsstab Stadtmuseum Stuttgart

- 2007 gegründet, mit dem Ziel ein Stadtmuseum für Stuttgart einzurichten
- Team aus 10 Mitarbeitern
- Registrarin: Betreuung der Objektdatenbank, Inventarisierung, Depotbetreuung und Leihverkehr
- Inventarisierung und Sammlungsverwaltung mit Adlib Museum



Die Sammlung

- 1928: Beginn der Sammlung mit der Gründung des Stadtarchivs
- Bestand umfasst:
 - historisches Ratssilber
 - Zinn, Keramik und Glas,
 - Möbel, Waffen, Textilien
 - Landwirtschaftliche und alltagshistorische Gegenstände.
 - Einige vor- und frühzeitliche sowie römische Objekte.
 - Besonderheit der Sammlung: Haus- und Stadtmodelle.
- Objektdokumentation teilweise vorhanden





Die Sammlung

- zum Teil ausgestellt im
 - Stadtmuseum Bad Cannstatt,
 - den Heimatmuseen Plieningen und Möhringen,
 - sowie dem Städtischen Lapidarium
 - und dem Hegel-Haus



Erste Schritte und Überlegungen

- Wo und wie anfangen?
 - Überblick verschafft, Abgleich mit Altinventar
 - Ziele definiert: Wofür sollen die digitalen Daten genutzt werden?
 - Standortverwaltung / Inventur
 - Ausstellungsorganisation
 - Leihverkehr
 - Zugänglichkeit für Interessierte und Fachkollegen
 - Anschlussfähigkeit für Portale ermöglichen
 - spätere online-Publikation
- ➔ Probelauf Datenbank



Adlib Museum 3.5 - [Interne Objekte : Objektbezeichnung] (Version 6.5.2, build 226)

Datensatz bearbeiten Ansicht Datensatz Suchen Markieren Kombinieren Andere Sprache / Language Datensprache Optionen Registerkarten Hilfe

Dokumentation (frei) | Abbildungen | Zustand/Restaurierung | Empfehlungen / Bedingungen | Wert | Erwerbung | Deakzession | Objektgeschichte | Vorbesitzer | Standort | Fundkontext
 Ausstellungen | Leihvorgänge | Zugang | Versand | Begleitende Texte | Bemerkungen | Verwaltungsangaben | Object ID
 Identifikation | Entstehung/Datierung | Äußere Merkmale | Ikonographie | Inschriften/Markierungen | Assoziationen | Nummern/Beziehungen | Dokumentation

Identifikation

Institutionsname:

Institutionscode:

Abteilung:

Sammlung:

Inventarnr.:

Andere Nummer: Typ:

Teil: Von:

Seriennummer: Auflage:

Unterscheid. Merkmal:

Objektbezeichnung

Sachgruppe:

Objektbezeichnung: Typ:

Bemerkungen:

Andere Bezeichnung: Typ:

Titel und Beschreibung

Titel: Typ:

Bemerkungen:

Übersetzung: Sprache:

Beschreibung:

Beschrieben von: Datum:

Taxonomie

Taxonomischer Rang: Wiss. Bez:

Umgangssprachlich:

Bestimmt von: Datum:

Spezimen Typus:

Bemerkungen:

Neuer Datensatz | Adlib CBF | BA Text, Feld ist verknüpft

Start | Harriet Müller -... | Landeshauptst... | Microsoft Pow... | Editor - Photo... | 2 Windows ... | Adlib Museu... | 19:20



Vorgehen digitale Inventarisierung

- Anpassung Adlib Museum
 - zusätzliche Felder
 - richtige Sortierung der Inventarnummern
 - Pflichtfelder eingerichtet
 - Login-Datei mit History-Funktion



Vorgehen digitale Inventarisierung

- **Wie** werden die Informationen eingegeben?
 - Ansetzungsregeln und eigene Hilfstexte für Felder des Grundinventars in der Datenbank hinterlegt

Wichtig

- v.a. wenn mehrere Personen inventarisieren
- für eine gleichbleibend hohe Qualität der Eingaben
- exakte Suchergebnisse



Adlib Museum 3.5 - [Interne Objekte : Objektbezeichnung] (Version 6.5.2, build 226)

Datei Bearbeiten Ansicht Datensatz Suchen Markieren Kombinieren Andere Sprache / Language Datensprache Optionen Registerkarten Hilfe

Dokumentation (frei) | Abbildungen | Zustand/Restaurierung | Empfehlungen / Bedingungen | Wert | Erwerbung | Deakzession | Obj ADLIB Hilfe

Ausstellungen | Leihvorgänge | Zugang | Versand | Begleitende Texte | Bemerkungen

Identifikation | Entstehung/Datierung | Äußere Merkmale | Ikonographie | Inschriften/Markierungen | Assoziationen

Identifikation

Institutionsname

Institutionscode

Abteilung

Sammlung

Inventarnr.

Andere Nummer Typ

Teil Von

Seriennummer Auflage

Unterscheid. Merkmal

Objektbezeichnung

Sachgruppe

Objektbezeichnung Typ

Bemerkungen

Andere Bezeichnung Typ

Titel und Beschreibung

Titel Typ

Bemerkungen

Übersetzung Sprache

Beschreibung

Beschrieben von Datum

Taxonomie

Taxonomischer Rang Wiss. Bez

Umgangssprachlich

Bestimmt von Datum

Spezimen Typus

Bemerkungen

ADLIB Hilfe

[Objektbezeichnung]

Geben Sie hier mit einem möglichst exakten Begriff an um was für ein Objekt es sich handelt. Sie können entweder einen bereits bestehenden Begriff aus dem „Eigenen Thesaurus“ oder der „Oberbegriffsdatei“ (OBG) auswählen oder einen neuen Begriff hinzufügen. In allen Fällen ordnen Sie den Begriff in die Systematik ein, indem Sie den verknüpften Thesauruseintrag ggf. mit Oberbegriffen und Synonymen ergänzen, damit bei der Suche alle mit dem Begriff verknüpften Datensätze gefunden werden. D.h. ist „Besteck“ als Oberbegriff von „Messer“ definiert, findet eine Suche nach „Besteck“ auch das „Messer“. Die Oberbegriffe zu einem Begriff entnehmen Sie ebenfalls der OBG. Sollten Sie einen neuen Begriff anlegen, müssen Sie die Oberbegriffe selbst festlegen.

Achtung: Verwenden Sie immer die **neue Rechtschreibung**, auch wenn in der OBG die Begriffe in alter Rechtschreibung vorliegen. Zudem immer den **Singularbegriff** verwenden - die OBG verwendet den Plural um übergeordnete Begriffe zu kennzeichnen.

Beispiel: Begriff: Fotografie
OB: Grafik-Fotografie

Beispiel: Begriff: Deckelkanne
OB: Kanne
OB: Gefäß

In dieses Feld nicht den Titel eintragen, hierfür ist ein eigenes Feld vorgesehen.

Neuer Datensatz | Adlib CBF | OB-Text, Feld darf nicht leer sein

Start | Harriet Müller - ... | Landeshauptst... | Microsoft Pow... | Editor - Photo... | 2 Windows ... | Adlib Museu... | DE | 19:27



Vorgehen digitale Inventarisierung

- Verwendung von hierarchischen Wortlisten („Thesauri“)
- **Sachgruppe → „Hessische Systematik“**
(Systematik zur Inventarisierung kulturgeschichtlicher Bestände in Museen)
 - herausgegeben vom *Hessischen Museumsverband*
- **Objektbezeichnung → Oberbegriffsdatei**
 - herausgegeben von der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern.
- www.museumsvokabular.de



Ausblick

- Wurden Ziele umgesetzt?
 - fortlaufende Inventarisierung incl. Fotodokumentation wird durchgeführt
 - Anfragen an den Bestand werden bearbeitet
 - Leihverkehr wird unterstützt
 - Standortverwaltung / Inventur wird spätestens beim Umzug der Depots verstärkt genutzt
- Ausblick
 - Ausstellungsorganisation
 - Abgleich mit Normdaten wie PND, SWD
 - Objektdaten online stellen